

Seminarkonzeption: Aufgabenpraktisches Seminar zur digitalen Betriebsprüfung

Beschreibung

Das Ergebnis umfasst Lehr-/Lernmaterial zur Einführung in die Praxis digitaler Betriebsprüfung an Fallbeispielen mit Hilfe der Datenanalyse-Software „IDEA“.

Einordnung in das Arbeitsprogramm des Teilvorhabens

Die Seminarkonzeption wurde in Phase 2 (Weiterentwicklung/Vertiefung von Modulen in Bezug auf das Handlungsfeld „Continuous Monitoring“ unter Nutzung von Online-Tools im Rahmen des IKS-Labors der FH Stralsund) als Teil des Arbeitspaktes 5.2.1.7-4 (Erstellung der inhaltlichen Studienmaterialien) entwickelt.

Hintergrund

Mit IDEA setzt die Finanzverwaltung eine bewährte Prüfsoftware ein. Vor über 17 Jahren wurde IDEA vom kanadischen Rechnungshof entwickelt. Derzeit ist IDEA in über 40 Ländern bei Tausenden von Revisoren, Wirtschaftsprüfern und Controllern im Einsatz. In Deutschland wird IDEA exklusiv von der Audicon GmbH (www.audicon.net) vertrieben. Die Stärken von IDEA liegen im Import, in der Selektion und der Analyse großer Datenmengen.

Wesentliche Lernziele

- (1) Kennenlernen der Herangehensweise an eine digitale Betriebsprüfung (IDEA-Leitfaden) und eigenständiger Nachvollzug derselben
- (2) Entwickeln von eigenständigen Fähigkeiten im Umgang mit der Datenanalyse-Software IDEA, wie
 - Datenimport: Import von Daten über HSS, im Beschreibungsstandard (SmartX) und über den Importassistenten von IDEA
 - Datenanalyse: Feldstatistiken, Indizieren/Sortieren, Filtern/Extrahieren, ABC-Klassifizierung, Altersstrukturanalyse, Mehrfachbelegung, Lückenanalyse, Summierung, Pivot-Tabelle, Benford-Analyse, Vergleich verschiedener Dateien, Erstellung von Diagrammen, Prüfungsdokumentation, Automatisierung der Datenanalyse
 - Datenaufbereitung: Verbinden von Tabellen

Nutzungsumgebung

Infrastruktur des Labors für Interne Kontrollsysteme und Datenanalyse (IKS-Labor) der Hochschule Stralsund